Aus dem Programm

Freitag, 3. September 2010

09.00 Registrierung der Teilnehmer, Kaffee, Tee

09.30 Konferenzeröffnung im Plenum durch Veranstalter und Fachhochschule, Grußworte

10.00 Die Diagnose: Afrika wird abgeholzt, erodiert, sitzt im Dunkeln

Danach kurze Vorstellung der Themengruppen:

Nutzung von Solarenergie an zwei Beispielen:

Solarenergie in Äthiopien. Mit Dipl.-Ing. T. Beshah Solarenergie zur Lebensmittelerzeugung.

Mit Heike Hoedt

Ansätze einer Solarkocherproduktion in Afrika:

Der Lazola-Kocher und seine südafrikanischen Produzenten. Mit Io Hasler

Solarprojekte in Westafrika. Mit Philip Mewes

Solare Homesysteme:

Ländliche Elektrifizierung mit Solarenergie in

Mosambik. Mit Tobias Zwirner, Phaesun

Solare Homesysteme und Dorfbeleuchtung in

Kamerun. Mit Paul Ngwé Mbeleg

Der Scheffler-Spiegel als Option für Afrika?

Mit Wolfgang Scheffler

Angepasste Solartechnik für Entwicklungsländer.

Mit Prof. (em.) Klemens Schwarzer, Solarinstitut Jülich

Solarstrom statt Generatorenstrom - Nigerianische

Erfahrungen. Mit Marie Cauzard

Kochprojekte auf Madagaskar. Mit Verena Cornelli (ADES)

Technische Innovationen

Forschung der FH Düsseldorf zum solaren Kühlen.

Mit Prof. Mario Adam

Nachführtechniken bei Photovoltaik-Anlagen (N. N.)

Solarenergie für Krankenhäuser. Moderation:

Dr. med. B. Diallo.

Wie kann die Abholzung Nigerias gestoppt werden?

Holzsparende Öfen als CDM-Projekt (Dr. Paul

Krämer, Lernen-Helfen-Leben)

Kleine Wind- und Wasserkraftwerke

(Ingenieure ohne Grenzen).

Biogasprojekte in Afrika (Ing. ohne Grenzen, angefragt)

Biotreibstoffprojete in Afrika: Anbau und Nutzung

Solares Licht - Ausbildungsprojekte in Afrika

(Solux, Herr Kies)

Werkstattprojekte in Afrika (EG-Solar, angefragt)

12.30-13.30 Mittagessen in der Mensa der FH

15.30-16.30 Kaffeepause, Gelegenheit zu Gesprächen an Infoständen.

16.30 Abschlussplenum:

Machbarkeit und Umsetzung von Solarprojekten in Afrika - Welche Rolle spielen die erneuerbaren Energien?



Samstag, 4. September 2010

09.00 bis ca. 12.00 oder 13.00:

Workshops mit Vortrag und Arbeitsphase

1. Die Energiefrage als Problem ländlicher

Entwicklung bei den Tuareg. Die Lösung: Bau

kleiner Solarlampen. Mit Arwed Milz

Eine begrenzte Zahl Teilnehmer kann hier selbst mitbauen und die selbstgebaute Solarlampe mitnehmen - gegen einen Materialkostenbeitrag von 25 Euro, der bar erhoben wird

2. Solarenergie als Alternative zum Festnetz:

Bauanleitung für eine Solar-Power-Box mit Hubert Ackermann

3. **Montagekurs Parabolkocher** mit der Solarkochschule

4. Kochen mit ganz wenig Energie:

Isolierkochen mit Mbanla-Stove und Schornstein mit Hermann Determeyer

5. **Selbstbau eines einfachen Solartrockners** mit Heike Hoedt

6. Kochkurs: **Saftherstellung und Marmeladekochen mit Dampfentsafter**,
mit Chantal Kloecker

7. Produktionsverlagerung nach Afrika.

Entwicklungspolitische Erfahrungen in Südafrika und wie mit "Tipps und Tricks" der **Boxkocher in Südafrika weiterentwickelt** wurde - mit Jo Hasler

8. Wie Wasserenergie nutzen?

Bauanleitung für ein kleines Wasserkraftwerk mit Ingenieure ohne Grenzen

9. Trichterkocher: Low-Tech-Solarkocher für

1 Euro - Wie funktioniert das?

Mit Michael Bonke, Solarkochschule

Den aktuellen Programmstand erfahren Sie unter www.aktuell.solarenergie-fuer-afrika.de

uf das Konto von 35875805 bei der in Düsseldorf teil.

Anmeldung und **Teilnahmegebühr**

Die Teilnahmegebühr für die Konferenz beträgt 35 Euro für beide Tage. Wir wollen versuchen, für Studenten und Arbeitslose eine Ermäßigung anzubieten. Dafür ist es nötig, dass genügend andere Teilnehmer bereit sind, einen Förderbeitrag (50 Euro, gern auch mehr) zu bezahlen. Wär schön, wenn auch Sie mithelfen!

Überweisen Sie die Teilnahmegebühr bitte auf das Konto von Lernen-Helfen-Leben e. V., Konto 135875805 bei der Volksbank Vechta. BLZ 280 641 79.

Anmeldung bei Lernen-Helfen-Leben e.V., Büro Düsseldorf, H.Rothenpieler, Postfach 260124, 40094 Düsseldorf, Tel.+Fax 0211-312608 Email: info@solarenergie-fuer-afrika.de

Übernachtung: Sie können z.B. über www.hotel.de ein Zimmer in einem Hotel in Düsseldorf oder Umgebung reservieren lassen. Eine andere Buchungsmöglichkeit finden Sie über die Website der Stadt Düsseldorf.

Veranstalter und Förderer

Die Konferenz "Solarenergie für Afrika 2010" wird veranstaltet von

Lernen-Helfen-Leben e. V. (www.l-h-l.org) Dialog International e. V. (www.dialog-international.org) und der Fachhochschule Düsseldorf

und gefördert (Stand Juli '10)

vom eed - Evangelischer Entwicklungsdienst, von der lokalen Agenda der Stadt Düsseldorf und von InWEnt aus Mitteln des BMZ (AGP).



Telefon:

Mail:

Straße:

Konferenz Solarenergie für Afrika

Heinz Rothenpieler Postfach 260124

ernen-Helfen-Leben e. V.

